|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Arbeitsbereich:  Arbeitsplatz/Tätigkeiten: | | | **Betriebsanweisung**  gem. § 14 GefStoffV |  | | | |
| **Gefahrstoffbezeichnung** | | | | | | | |
| **Acetonitril, C2H3N** | | | | | | | |
| **Gefahren für Mensch und Umwelt** | | | | | | | |
|  | * Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. * Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. * Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Explosionsgefahr. * Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen. * Verursacht schwere Augenreizung. * Heftige Reaktion mit: Peroxide, Starkes Oxidationsmittel, Starke Säure | | | | | |  |
| **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** | | | | | | | |
|  | * Gefahrstoff dichtverschlossen, kühl und an gut belüfteten Ort lagern. * Explosionsgefahr, Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanalisation und Gruben verhindern. * Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. * Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. * Schutzkleidung, Schutzbrille, Schutzhandschuhe (Butylkautschuk) tragen. * Hautschutz verwenden. * Unter dem Abzug arbeiten. | | | | | |  |
| **Verhalten im Gefahrenfall** | | | | | | **Notruf: 112** | |
|  | * Verschütte Flüssigkeiten: Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Lüftung umgehend einleiten, ggf. Atemschutz tragen. * **Brandbekämpfung:** Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Nur Entstehungsbrände selbst löschen – sonst sofort Raum verlassen, Nachbarbereiche warnen und Feuerwehr rufen. | | | | | | |
| **Erste Hilfe** | | | | | | **Notruf: 112** | |
|  | * **Bei allen Erste-Hilfe-Maßnahmen Selbstschutz beachten!** * **Nach Verschlucke:** Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Arzt anrufen. * **Nach Augenkontakt:** Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen. * **Nach Hautkontakt:** Kontaminierte Kleidung ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. * **Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. * Unfallanzeige ausfüllen. Unfall an der Hauptpforte melden, Tel: 44 444.   **Ersthelfer hinzuziehen, Vorgesetzten informieren, Arzt aufsuchen.**  **ERSTHELFER:** Name: ............................. Raum: ........................  Tel.: ...............................  **UNFALLARZT:** Elisabethenstift, Landgraf-Georg-Str. 100,  Tel. Durchwahl: (0) 403-2001, Giftnotruf: (0) 06131-19240 | | | | | | |
| **Sachgerechte Entsorgung** | | | | | | | |
| * Abfälle nicht über den Abfluss entsorgen. * Abfälle in verschließbaren gekennzeichneten Gefäßen sammeln und mit dem Entsorgungszentrum der TU Kontakt aufnehmen, Tel.: 24700. | | | | | | | |
| Datum: | |  | | | Unterschrift: | | |